



Aufgeschlossene Personen, Ehepaare und Familien, die das Kind so akzeptieren wie es ist.

## ERFORDERNISSE

- Der Altersunterschied zwischen Pflegeeltern und dem Kind soll einem natürlichen Eltern-Kind-Verhältnis entsprechen.
- Die Wohnung soll groß genug sein, damit das Kind seinen Platz findet.
- Die wirtschaftlichen Verhältnisse sollen geordnet und der Lebensunterhalt gesichert sein.
- Pflegeelternbewerber müssen bereit sein, im Vorfeld einer Inpflegegabe einen Vorbereitungskurs zu besuchen und weitere Fortbildungsangebote anzunehmen.



Weitere Informationen erhalten Sie im  
FD Jugend und Familie des Salzlandkreises  
Pflegekinderdienst

Bitte vereinbaren Sie einen  
Gesprächstermin!



**Fachdienst Jugend und Familie**  
Postanschrift und Erreichbarkeit:

Salzlandkreis  
Fachdienst Jugend und Familie  
Pflegekinderdienst  
Bernburger Straße 13  
39418 Staßfurt

Telefon: 03471 684-1631  
E-Mail: [pflegekinderdienst@kreis-slk.de](mailto:pflegekinderdienst@kreis-slk.de)



**SALZLANDKREIS.**  
FD Jugend und Familie



**PFLEGEKINDERDIENST**  
Informationsblatt des  
FD Jugend und Familie



JEDES KIND HAT EIN RECHT AUF ZUWENDUNG UND GEBORGENHEIT IN EINER FAMILIE.

Es gibt jedoch Situationen, wo Kinder für längere oder kürzere Zeit nicht im Elternhaus aufwachsen können,

- weil ein Elternteil erkrankt ist, zur Kur oder ins Krankenhaus muss
- weil die Ehe- und Familienverhältnisse zerrüttet sind
- weil die Eltern aus eigener Kraft mit ihren Problemen nicht fertig werden.



Für diese Kinder suchen wir geeignete Pflegeeltern,

- die Verständnis, Einfühlungsvermögen haben, Offenheit, Zeit und Geduld aufbringen können,
- die Entwicklung des Pflegekindes tolerieren sowie seine Beziehungen zur Herkunftsfamilie anerkennen und fördern.

Die Kinder leben nur so lange in der Pflegefamilie, bis sie zu ihren Eltern zurückkehren können. Deshalb müssen Kontakte zwischen Eltern, Pflegeeltern und dem Kind gefördert werden.

Ein Pflegekind kommt oft aus schwierigen Familienverhältnissen und es fällt ihm schwer, seine Situation zu begreifen. In diesem Punkt ist die Toleranz und Geduld von Pflegeeltern besonders wichtig.

Wir kennen diese Probleme und wissen wie schwierig es ist, geeignete Pflegeeltern zu finden. Deshalb legen wir großen Wert auf Vorgespräche und das Kennenlernen von Kind und Pflegeeltern. Hat das Kind ein neues Zuhause bei Ihnen gefunden, darf der Kontakt nicht abreißen;

**deshalb ist eine ständige Zusammenarbeit zwischen Ihnen und uns – vom Pflegekinderdienst – wichtig.**



## Bereitschaftspflege

Die Form der Bereitschaftspflege stellt eine zeitlich begrenzte Notunterbringung zu jeder Tag- und Nachtzeit für Kinder und Jugendliche aufgrund einer akuten Krisensituation dar. Bereitschaftsbetreuungsverhältnisse sind nicht planbar, sondern entstehen spontan aufgrund einer akuten Notlage des betroffenen Kindes und seiner Familie.

## Kurzzeitpflegestellen

Für einige Tage bis zu mehreren Monaten, wenn z. B. wegen Krankheit oder familiärer Probleme das Kind vorübergehend nicht ausreichend versorgt werden kann.

## Dauerpflegestellen

Für mehrere Jahre, unter Umständen bis zur Volljährigkeit des Kindes oder auch länger (z. B. bis zum Abschluss einer Berufsausbildung) in den Fällen, in denen das Kind voraussichtlich lange Zeit nicht in der eigenen Familie leben kann.

## Sozialpädagogische- und heilpädagogische Sonderpflegestellen

Für mehrere Jahre, unter Umständen bis zur Volljährigkeit oder bis zum Abschluss einer Berufsausbildung, wenn das Kind durch Krankheit-/Behinderung oder Entwicklungsverzögerung einer speziellen Betreuung bedarf und voraussichtlich lange Zeit nicht in der eigenen Familie leben kann.

Die Pflegeeltern haben eine entsprechende Berufsausbildung bzw. Qualifikation.